

## **Porsche beteiligt sich an israelischem Start-up**

Die Porsche Digital GmbH, eine Tochtergesellschaft des Sportwagenbauers, hat eine Minderheitsbeteiligung am israelischen Start-up-Anagog erworben. Das 2010 gegründete Unternehmen mit Sitz in Tel Aviv beschäftigt aktuell rund 30 Mitarbeiter und ist auf die Entwicklung Künstlicher Intelligenz (KI) im Mobilitätskontext spezialisiert. Die von Anagog programmierte und patentierte Software ermöglicht es, Kundenverhalten in bestimmten Situationen besser zu verstehen und zu antizipieren. Dadurch können beispielsweise intelligente Parkoptionen angeboten werden.

Die Technologie von Anagog wird in Smartphone-Anwendungen integriert und aktuell in mehr als 100 verschiedenen Apps weltweit genutzt. Die Datenanalyse erfolgt direkt auf dem mobilen Endgerät und verzichtet damit auf einen Transfer der Nutzerdaten in die Cloud oder auf externe Server. So werde sichergestellt, dass Nutzer die Kontrolle über ihre Daten behalten und trotzdem von Dienstleistungen profitieren, sagt Anagog-CEO Ofer Tziperman. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



Die Anagog-Gründer Yaron Aizenbud, Ofer Tziperman und Gil Levy (von links).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche